



Fachspezialist:

Textilkonservierung 5



Handhabung:

Textilien zum Transportieren auf eine Unterlage legen (nicht frei herumtragen).

Keine Falten oder Knicke entstehen lassen.



Auf Unterlage bewegen



Nicht falten oder knicken

Notreinigung:

Bereits nasse Textilien auf stabile Unterlage legen und mit viel klarem, kaltem Wasser spülen.



Sprühwässern



Trocken tupfen

Trockene / nur feuchte Objekte nicht nass reinigen.

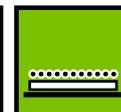
Feuchtigkeit mit aufgelegten, sauberen Tüchern oder Haushaltspapier absaugen.

Trocknung:

Generell: Alle Ablageflächen mit sauberer Plastikfolie abdecken. Mit Ventilator für gute Umlüftung sorgen.



Legen



Legen, abdecken mit saugfähigem Material



Hängen



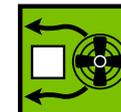
In Form ausstopfen

Gerade ausgerichtet glatt hinlegen. Vorderseite nach oben.

Oder: an saubere Wäscheleinen (keine Drähte!) im Fadenverlauf gerade aufhängen.

Keine Wäscheklammern verwenden.

Es dürfen keine Zugfalten entstehen.



Umlüften



Schonend Lufttrocknen



Aktivtrocknen mit Kaltluft

Regelmässig auf Schimmel kontrollieren. Wenn lange feucht, ev. mit 70%igem Ethanol besprühen (70% Ethanol : 30 % Wasser).

Vorsicht: Nur nach Rücksprache mit Konservator!

Farben können ausbluten!



Desinfizieren, Fungizitbehandlung



Gefrieren

Falls nicht innert 24 Stunden gereinigt und getrocknet werden kann, Textilien bis zur weiteren Bearbeitung kurzfristig kühl (+5°C) aufbewahren oder gefrieren.

Mit Perlen bestickte Textilien nicht gefrieren.

Lagerung:

Trockene Textilien flach liegend lagern. Gute Umlüftung, stabiles, trockenes Klima. Vor Licht und Staub schützen.

Regelmässige Schimmel-Kontrolle.

Gefrorene Textilien bis zur Konservierung gefroren lagern.



Liegendlagerung



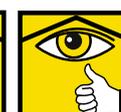
Hängendlagerung



Umluftlagerung



Klimaangabe für Lagerung



Überwachung des gelagerten Bestandes



Gefrierlagerung



Legen, abdecken
mit saugfähigem
Material

Besonderes:

Textilien mit ausblutenden Farben: sofort Textilkonservatorin hinzuziehen.
Saugfähige Tücher (z.B. alte Stoffwindeln) oder Haushaltspapier auf die Oberfläche drücken. Diese Lage nicht auswechseln oder anheben bis das Textil vollständig trocken ist!

Textilien können nass doppelt so schwer sein wie trocken.
Vorsicht beim Anheben; können durch Eigengewicht reißen.
Daher immer Unterlage verwenden.

Textilien können sich sehr schnell verziehen.
Zum Trocknen unbedingt in Fadenrichtung gerade auslegen oder aufhängen,
damit keine langfristigen Schäden entstehen.

Material und Hilfsmittel:

Einsatzsortiment gem. Grundmaterialliste
(Technik, Verbrauchsmaterial, Verpackung, Personenausrüstung)

Zudem:

Saugfähige nicht fuselnde Tücher oder Haushaltspapier (kein WC-Papier)

Wäscheleine

Stabile Unterlagen beim spülen der Objekte

Breite Kleiderbügel (Kunststoff)

Nylon-Tüll zum ausstopfen / auspolstern

Kaltluft Föhn

Arbeitssicherheit:

Nitrilhandschuhe verwenden.

Bei Schimmelbefall: Atemschutzmaske FFP2 / FFP3
+ Nitril-Handschuhe

Bei viel Schimmel zudem Tyvekanzug.

Grosse Textilien können vollgesaugt mit viel Wasser
sehr schwer sein!

Vorsicht beim Anheben.



Handschuhe
gem. Schutz-
bedürfnis



Staubmaske



Schutzanzug
gem. Bedürfnis



Nicht alleine
anheben